

Irene Anita Huber  
Haus-Nr. 25 im  
Mühlengelaende vor  
D-82438 Eschenlohe

9. April 2009

-per Fax-

Bundesversicherungsanstalt für Angestellte  
Ruhrstrasse 2

**Widerspruch**

10709 Berlin

In Sachen

Versicherungsnummer 54 250547 B 521  
mein **RENTENANTRAG vom 31. Juli 2008**  
mein **Einschreiben vom 06.03.2009 mit der Sendungsnummer RR 1129 8824 4 DE**

habe ich heute erfahren, dass Sie erneut einen Rentenbescheid gegen mich erlassen haben und diesen mir angeblich nicht zustellen konnten. Das kann nicht sein, weil ich nicht umgezogen bin und Sie mir schon zweimal – wenn auch falsch adressiert – in den Hausbriefkasten des Hs.-Nr 25 im Mühlengelaende vor Eschenlohe Post einwerfen liessen. Ihren mir nicht zugestellten Rentenbescheid moechten oder haben Sie jetzt oeffentlich bekannt gemacht.

Sie haben mir unverzüglich die Rente zu überweisen, anstatt mich neun Monate ohne einen Pfennig/Cent sitzen zu lassen. Die Bankdaten, die Sie zur Ausfüllung im Formular angekreuzt haben, habe ich komplett ausgefüllt und Ihnen eingescannt mit meinem letzten Einschreiben vom 06.03.2009 mit der Sendungsnummer RR 1129 8824 4 DE zugesandt. Sie haben keine Berechtigung, die Auszahlung der mir zustehenden Rente zu verweigern und Ihren Psychoterror fortzusetzen, der nur darauf abzielt, mich zu vernichten.

**Gegen den erneut erlassenen Rentenbescheid sowie gegen dessen öffentliche Bekanntgabe erhebe ich hiermit vollumfaenglich Widerspruch.**



(gez. Irene Anita Huber)